

arbeiten leisten (14) für eine noch zu schreibende Theologie der Offenbarung. Er geht von der allerdings erstaunlichen Tatsache aus, daß der Begriff und das Phänomen der Offenbarung, obwohl Grundlage von Glaube und Theologie, bisher in der katholischen Theologie weder in ihrer zentralen Stellung hinreichend gewürdigt noch entsprechend untersucht worden sind. In ähnlicher Weise, wie R. Aubert in seiner Untersuchung über den Glaubensakt (*Le problème de l'acte de foi*, Löwen 1950) der systematisch-theologischen Reflexion einen umfangreichen historischen Teil vorausgeschickt hat, unternimmt auch Latourelle einen weitgespannten historischen »tour d'horizon«, der rund zwei Drittel des Buches ausfüllt und, da entsprechende Vorarbeiten fehlen, die Hauptleistung des Buches darstellt. Latourelle stellt zunächst die wichtigsten Gesichtspunkte zum biblischen Offenbarungsbegriff zusammen (I) und referiert dann über das Offenbarungsdenken der wichtigeren Vertreter der Patristik (II) und einer Reihe von Theologen aus Mittelalter und Neuzeit (III). Der IV. Teil, der den Offenbarungsbegriff im Zusammenhang mit dem Lehramt behandelt, leitet über zur eigentlichen theologischen Darstellung der einzelnen Elemente des Offenbarungsbegriffes (V), die vom Verfasser auf eine ausgewogene, aufgeschlossene und auf Vollständigkeit der Gesichtspunkte bedachte Weise behandelt werden.

Sowohl das Ziel als auch die Methode dieser römischen Untersuchung sind dogmatisch. Infolgedessen wird die eigentliche historische und philosophische Problematik der Offenbarung kaum berührt. Die Offenbarung selbst ist primär als Wortoffenbarung gesehen. Latourelle zeigt eine beachtliche Aufnahmebereitschaft gegenüber den Resultaten der neueren theologischen Forschung und ist mit Erfolg bestrebt, möglichst viele und vielseitige Gesichtspunkte für eine »Theologie der Offenbarung« zusammenzustellen. Der herkömmliche dogmatische Traktat dürfte durch die Berücksichtigung dieser Gesichtspunkte erheblich gewinnen.

Passau

Max Seckler

Latourelle, René, S.J., *Theologie de la Révélation*. Bruges, Desclée de Brouwer, 1963. (Studia. Recherches de Philosophie et de Théologie publiées par les Facultés S.J. de Montréal, Bd. 15.) Format 16×24, 512 S., – kart. 330.– fr.b.

R. Latourelle, Professor an der Gregoriana, will mit dieser umfangreichen Studie Vor-